

Inhalt

Stefan Botters, Michael Glatz, Cornelius Sturm

Einleitung	7
------------------	---

Teil 1 Aus gutem Grund. Warum Grundbildung in evangelischen Bildungseinrichtungen?

Relevanz von Grundbildung und Alphabetisierung als Gegenstand evangelischen Bildungshandelns

Peter Schreiner

Aus Verantwortung für uns alle.

Evangelische Erwachsenenbildung als Teil kirchlichen Bildungshandelns und gemeinwohlorientierter Weiterbildung	13
--	----

Frauke Rohlfs

Subjekt- und Lebensweltorientierung in evangelischer

Erwachsenenbildung.

Konzepte und Perspektiven	33
---------------------------------	----

Jens Dechow

Grundbildung als Teilhabebefähigung.

Ein Diskussionsanstoß aus evangelischer Perspektive	43
---	----

Teil 2 Grundlagen. Konzepte von Grundbildung

Relevante Ideen und Konzepte von Grundbildung in der Erwachsenenbildung

Helmut Bremer

Lebensweltorientierung und Grundbildung	61
---	----

Anke Frey

Lernen und Mitwirken.

Perspektiven auf Grundbildung in der Arbeitswelt	71
--	----

Angela Rustemeyer

Einfach gut unterrichten.

Die DVV-Rahmencurricula für die Grundbildungspraxis	77
---	----

<i>Arnim Kaiser, Kerstin Hohenstein</i>	
Metakognitives Lernen in der Grundbildungspraxis	85
<i>Lisa David, Sandra Langer, Ilka Koppel</i>	
„Dann verdoofe ich ja richtig“. Über Potenziale und Hemmnisse bezüglich der Nutzung digitaler Helfer durch gering Literalisierte	93
<i>Sonja Spoede</i>	
Emotionale Grundbildung. Emotionalen Grundkompetenzen mehr Beachtung schenken	101
 Teil 3 Gründlich hingeschaut. Grundbildungspraxis in evangelischer Erwachsenen- und Familienbildung	
Die aktuelle Praxis von Grundbildungsarbeit in evangelischer Erwachsenen- und Familienbildung	
<i>Karola Büchel</i>	
Grundbildungspraxis in evangelischer Trägerschaft	109
<i>Alexandra Baltes</i>	
Willkommen in Düsseldorfs Küche. Mit vollem Bauch liest's sich besser	123
<i>Katja Drechsler</i>	
Offenes Lerncafé für Eltern	127
<i>Alexandra Wust</i>	
Finanziell Fit	131
<i>Dieter Niermann</i>	
„Unterstützung im Übergang“. Erlebnispädagogische Angebote der Elternbildung an Grund- und Oberschulen im Stadtteil	135
<i>Anke Grotlüschen</i>	
„Wir müssen hingehen“. Ansprachewege und Motivationen zur Grundbildungsteilnahme im Projekt „Literalität im Alltag – vernetzt in evangelischer Erwachsenenbildung (LiAnE)“	139